

# Bläserquintett spielt im Rittergut

Die fünf jungen Musiker präsentieren am Sonntag Stücke von Holst, Reicha und Lefèbvre.

**Lucklum.** Werke für Bläserquintett stehen im Mittelpunkt des ersten Konzertes der Saison 2018 in der Reihe „KonzertGut“. Am Sonntag, 18. März, um 17 Uhr ist das Monet-Bläserquintett im historischen Rittersaal des Rittergutes Lucklum zu Gast. Zur Aufführung kommen von Anton Reicha (1770-1836) das Bläserquintett Es-Dur op. 88 Nr. 2, von Charles Lefèbvre (1834-1917) die Suite Nr. 1 für Bläserquintett op. 57, von Gustav Holst (1874-1934) das Quintett As-Dur op. 14, von Franz Danzi (1763-1826) das Bläserquintett B-Dur op. 56 Nr. 1 und von Paul Taffanel (1844-1908) das Quintett in g-Moll.

Das Monet-Bläserquintett präsentiert laut Pressemitteilung reizvolle Werke der Klassik und Romantik. Lebendige Musik auf technisch höchstem Niveau kennzeichnen die Künstler. Die Zuschauer dürfen sich freuen auf ein Ensemble, das schon viele erfolgreiche Konzerte absolviert hat. Im Rahmen des Deutschen Musikwettbewerbs 2016 wurde das Mo-



**Das Monet-Bläserquintett eröffnet mit seinem Konzert am Sonntag die Reihe „KonzertGut“.**

Foto: privat

net Bläserquintett mit einem Stipendium ausgezeichnet.

Das Konzert wird von Deutschlandfunk Kultur (in der Region Braunschweig auf UKW 97,4 MHz

oder im Kabel auf 87,95 MHz) aufgezeichnet und live zeitversetzt am 18. März ab 20.03 Uhr gesendet. Die Aufnahme steht danach noch 30 Tage in der Media-

thek von Deutschlandradio unter „Konzert zum Nachhören“ zur Verfügung.

Das Konzert ist bis auf ein paar Restkarten ausverkauft.